

---

**Electronic Worldtrip – Musiksounds und -produktion handgemacht  
Brückenklang-Wochenende in Heek am 17./18.9.2022**

In zwei Tagen in der Gruppe einen Worldbeat-Track erarbeiten – das wird den Teilnehmenden des Workshops „Electronic Worldtrip“ an der Landesmusikakademie NRW in Heek am Wochenende 17./18. September 2022 ermöglicht. Die Gruppe wohnt und arbeitet dabei gemeinsam an der Akademie. Der Soundtütler Omid Shirazy führt durch alle Stadien der Musikentwicklung: von Komposition und Arrangement bis hin zur Aufnahme, über Vocals bis hin zu Mix und Master. Am Ende des Workshops soll dann der gemeinsame Song fertig sein!

Die Teilnehmenden steuern und leisten gemeinsam mit dem Dozenten den kreativen Prozess und erlernen praxisorientiert die Grundlagen und Tricks der Musikproduktion. Faszinierend dabei ist die Möglichkeit der Verschmelzung der akustischen, handgemachten Musikelemente aus dem globalen Dorf mit elektronischen Instrumenten. Die Teilnehmenden sind eingeladen, ihre vertrauten Instrumente einzusetzen und sich zudem während des Wochenendes einen Zugang zu neuen ungewöhnlichen Klangerzeugern zu erarbeiten. Diese so entwickelten Soundmodule werden abschließend verdichtet – es entsteht der gemeinsame Song. Vorkenntnisse sind hilfreich, aber nicht notwendig, Motivation und Entdeckungsgeist hingegen unbedingt!

Omid Shirazy studierte an der Hogeschool van de Kunsten Arnhem und anschließend an der Folkwang Universität der Künste in Essen. Seine Studienschwerpunkte waren Jazz und Elektronische Komposition. Er spielt Trompete, Klavier, Geige und singt, ist aber im tiefsten Herzen ein Soundtütler. So hat er ein eigenes Instrument mit dem Namen „Freeak“ entwickelt. Es sieht aus wie eine spacige Bass-Gitarre aus der Zukunft, ist aber eine Art portables Tonstudio. Damit kann er live auf der Bühne komponieren, aufnehmen, mischen, dies dann abspielen und dazu noch visuelle Effekte einsetzen.

Der Wochenendkurs beginnt am Samstag, 17. September um 11:00 Uhr und endet am Sonntag, 18. September 2022 um 18:30 Uhr. Er findet statt in der Landesmusikakademie NRW e.V. (Steinweg 2, 48619 Heek-Nienborg). Der Preis beträgt 99 Euro, ermäßigt 81 Euro inklusive Unterkunft und Verpflegung. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung sind zu finden unter <https://lma-nrw.de>.



Soundtütler Omid Shirazy erarbeitet mit den Teilnehmenden am Workshop einen Worldbeat-Track

**Brückenklang** ist das Programm zur Förderung der musikalischen Vielfalt in NRW im Bereich der Breitenmusik. Es wurde als Projekt von Landesmusikrat und Landesmusikakademie NRW entwickelt, um musikalische Brücken zwischen den in Nordrhein-Westfalen ansässigen vielfältigen Musikkulturen zu bauen und transkulturelle Musikprojekte, Ensembles sowie vertieftes Wissen über die Besonderheiten globaler Musik in anwendbarer Form für Amateure zu vermitteln. Ideelle Grundlage von Brückenklang ist die UNESCO-Konvention zum Schutz und zur Förderung kultureller Vielfalt. Brückenklang wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW gefördert. Seit 2020 ist die Landesmusikakademie NRW für die Brückenklang-Fortbildungen zuständig.

Kurator und Ansprechpartner:

**Edin Mujkanović**

Bildungsreferent

Landesmusikakademie NRW e.V.

Steinweg 2

D-48619 Heek-Nienborg

Tel. +49 (0)2568 9305-33

Tel. Mobil: +49 (0)176 22812925

[edin.mujkanovic@lma-nrw.de](mailto:edin.mujkanovic@lma-nrw.de)

[www.landesmusikakademie-nrw.de](http://www.landesmusikakademie-nrw.de)

Die **Landesmusikakademie NRW e.V.** wirkt seit 1989 für ganz Nordrhein-Westfalen als Veranstalterin musikalischer Fort- und Weiterbildungen, als Bildungsstätte und Probenort sowie als Vernetzungspartnerin und Projektträgerin. Sie wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft institutionell gefördert und bildet mit Kursen, Lehrgängen, Tagungen, Konzerten und Projekten einen Knotenpunkt musikalischer Arbeit in NRW. [www.landesmusikakademie-nrw.de](http://www.landesmusikakademie-nrw.de)